

---

Subject: lakritz-theorie

Posted by [Gast](#) on Fri, 11 Jul 2008 15:38:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

also hab im i-net mal geforscht und herausbekommen, dass lakritz eine erhebliche wirkung auf den testosteronhaushalt aufweisen soll, dh durch eine tägliche einnahme einer gewissen menge lakritz wird der testosteronhaushalt heruntergefahren.

da testo in dht umgewandelt wird und fin dazu benutzt durch 5 alpha reduktase hemmung dht zu verringern wär eine verringerung des testo doch auch direkt korreliert mit einer senkung des dht. sozusagen wär das doch dann eine natürliche therapie statt fin die auf lange zeit um einiges billiger kommen könnte.

was meint ihr dazu?

---

---

Subject: Re: lakritz-theorie

Posted by [pilos](#) on Fri, 11 Jul 2008 15:46:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stefan krause schrieb am Fre, 11 Juli 2008 17:38also hab im i-net mal geforscht und herausbekommen, dass lakritz eine erhebliche wirkung auf den testosteronhaushalt aufweisen soll, dh durch eine tägliche einnahme einer gewissen menge lakritz wird der testosteronhaushalt heruntergefahren.

da testo in dht umgewandelt wird und fin dazu benutzt durch 5 alpha reduktase hemmung dht zu verringern wär eine verringerung des testo doch auch direkt korreliert mit einer senkung des dht. sozusagen wär das doch dann eine natürliche therapie statt fin die auf lange zeit um einiges billiger kommen könnte.

was meint ihr dazu?

nein..du hast zwar weniger testosteron aber genau so viel dht.

90% vom testosteron ist gebunden und somit wertlos...nur 10% ist aktiv und davon nur 10% geht in dht über.

hast du weniger testosteron aber auch weniger gebunden ändert sich gar nichts...

ausserdem kann DHT auch über andere stufen entstehen dafür braucht man kein testosteron.

und der nachteil bei lakritze ist, dass es über bestimmte mengen das hormonsystem durcheinander kommt vor allen die nebenierenrinde und auch cortisol..

das ist nur ein wunschdenken wenn man denkt nur an einer stelle zu drehen reicht schon...und alles wird gut...der organismus ist etwas komplizierter.

---

---

Subject: Re: lakritz-theorie

Posted by [Gast](#) on Fri, 11 Jul 2008 15:57:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja gut aber wenn der anteil des gebundenen testo 90 % ist und 10 von 10% des nicht gebundenen testo in dht umgewandelt wird, also 1% des gesamten testo würde doch bei einer testo senkung und auch das dht gesnkt werden. z.b.: testomenge (nur qualitative zahlenwerte):

100 --> dht:1

testosenkung auf 50 --> dht: 0,5

natürlich würde das bedeuten, dass der anteil des ungebundenen testos gleichbliebe...

---